

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

**Gemeinde Höflein an der Hohen Wand
Am Johannesstollen 1
2732 Höflein/Hohen Wand**

Inspektionsbericht
gemäß ÖNORM M 5874

Auftrag	Trinkwasseruntersuchung der WVA Höflein an der Hohen Wand GS2-WL-787/026-2010
Behördenreferenz	GS2-WL-787
Auftrag vom / Zahl	01.11.2025/
Anlass der Untersuchung	Trinkwasserqualität
Geschäftszahl	11150
Auftragsnummer	E2514697
Inspektionsberichtsnummer	E2514697/02II
Projektbearbeiter/in	Angelika Katharina Linseder-Pollatschek
Ort der Probenahme	WVA Höflein an der Hohen Wand
Probenahmedatum	siehe Probenübersicht
Probenübergabedatum	siehe Prüfbericht
Datum der Inspektion	05.11.2025
Ausstellungsdatum des Berichts	24.11.2025
Probennehmer/in /Inspektor/in	Annalisa Leonardi
Gutachter/in	DI Katrin Hoffmann
Seitenzahl	1 von 8
Beilagen	Gutachten, Prüfbericht Labor (E2514697/01LL)

Probenübersicht

Probe Nr.	1
Probenahmestellenbezeichnung	N3941238R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 3 - UV-Desinfektionsanlage Hinterleitenquelle, vor Desinfektion
Interne Probennummer	E2514697/001
Probe entnommen am	05.11.2025
Probe Nr.	2
Probenahmestellenbezeichnung	N3942364R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 4 - UV-Desinfektionsanlage Hinterleitenquelle, nach Desinfektion
Interne Probennummer	E2514697/002
Probe entnommen am	05.11.2025
Probe Nr.	3
Probenahmestellenbezeichnung	N3940099R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 5 - Ortsnetz Unterhöflein, NÖ LKG, Neue Welt Str. 4, Zapfhahn Küche, Einhandmischer
Interne Probennummer	E2514697/003
Probe entnommen am	05.11.2025
Probe Nr.	4
Probenahmestellenbezeichnung	N3939742R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 6 - Ortsnetz Zweiersdorf, Hochzone, Zapfhahnentnahme Halle Fa. Mohr-Sederl
Interne Probennummer	E2514697/004
Probe entnommen am	05.11.2025
Probe Nr.	5
Probenahmestellenbezeichnung	N3941079R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 7 - Ortsnetz Zweiersdorf, Tiefzone, Neue Weltstraße Nr. 138, ZH Küche
Interne Probennummer	E2514697/005
Probe entnommen am	05.11.2025

Allgemeine Angaben zur Probenahme und Inspektion

Verfahrensanweisung Inspektion Trinkwasser

ÖNORM M 5874:2009-07

**Wasser für den menschlichen Gebrauch —
Anleitung für die Tätigkeit von
Inspektionsstellen
akkreditiertes Verfahren**

Verfahrensanweisungen Probenahme:

EN ISO 19458:2006-11

**Wasserbeschaffenheit – Probenahme für
mikrobiologische Untersuchungen
akkreditiertes Verfahren**

ÖNORM ISO 5667-5:2015-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 5:
Anleitung zur Probenahme von Trinkwasser
aus Aufbereitungsanlagen und
Rohrnetzsystemen (ISO 5667-5:2006)
akkreditiertes Verfahren**

Probentransport:

ÖNORM EN ISO 5667-3:2018-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 3:
Konservierung und Handhabung von
Wasserproben
akkreditiertes Verfahren**

Witterung am Tag der Probenahme

sonnig, 11 °C

Witterung in letzter Zeit

sonnig

Informationen zur Anlage

Bezeichnung

WVA Höflein an der Hohen Wand

Bezirkshauptmannschaft

Neunkirchen

Gemeinde

Grünbach/Schneeberg

Kontaktperson/Telefon/Mobil

Herr Gottfried Weninger

+436641342850

Ortsbefund

Die WVA Höflein an der Hohen Wand versorgt ca. 1100 Personen, abgegebene Wassermenge ca. 124 m³/d.

Die WVA wird von der Leitergrabenquelle und der Hinterleitenquelle 2 versorgt, zusätzlich wird Wasser der Johannesstollenquelle (WVA Grünbach) über den Hochbehälter Haselhof eingespeist. Sämtliche Quellwässer werden über UV-Desinfektionsanlage aufbereitet.

Das Wasser der Leitergrabenquelle wird über den Quellsammelschacht Leitergrabenquelle in den Hochbehälter Leitergraben eingespeist und von dort über die UV-Desinfektionsanlage.

Leitergrabenquelle desinfiziert in das Ortsnetz Zweiersdorf Tiefzone eingespeist.

Das Wasser der Hinterleitenquelle 2 gelangt über den Quellsammelschacht Hinterleitenquelle 2 zur UV-Desinfektionsanlage Hinterleiten und über den Hochbehälter Hinterleiten in die Ortsnetze Oberhöflein Tiefzone und Unterhöflein eingespeist.

Die Hinterleitenquelle 1 wird nicht mehr zur Versorgung herangezogen.

Das Wasser der Johannesstollenquelle, welches von der WVA Grünbach am Schneeberg betreut wird, wird desinfiziert über den Hochbehälter Haselhof über das Ortsnetz Oberhöflein Hochzone in die Ortsnetze Oberhöflein Tiefzone und Zweiersdorf Hochzone eingespeist.

Anmerkung:

Das Überwasser des Hochbehälter Hinterleiten wird an die Wasserversorgungsanlage WLV Schneebergland abgegeben.

BESCHREIBUNG DER QUELLEN:

Die Quelle entspringt im umzäunten Quellschutzgebiet (Wiese), Umgebung: Waldgebiet.

Hinterleitenquelle 2:

Die Quelle entspringt in einem voll umzäunten Quellschutzgebiet (Wiese), Umgebung: Waldgebiet, vereinzelt Äcker.

Johannesstollenquelle:

Von WVA Grünbach am Schneeberg betreut.

BESCHREIBUNG DER QUELLSAMMELSCHÄCHTE:

Quellsammelschacht Leitergrabenquelle

Quellsammelschacht aus Beton in umzäuntem Quellschutzgebiet.

Die Schachtoberkante ist ca. 30-80 cm über die Geländeoberkante hochgezogen.

Der Einstieg in den Schacht erfolgt seitlich der Wasseroberfläche über eine ca. 60 x 60 cm große Einstiegsluke. Diese ist mit einem einteiligen, versperrten Metaldeckel mit Belüftungspilz verschlossen (Gummidichtung und Insektenschutzgitter vorhanden).

Der Quellsammelschacht weist einen Zulauf über dem Niveau des Überlaufes auf. Die Überlaufleitung ist mit einer Froschklappe gesichert.

Quellsammelschacht Hinterleitenquelle 2:

Quellsammelschacht aus Beton in teilweise umzäuntem Quellschutzgebiet.
 Die Schachtoberkante ist ca. 60-80 cm über die Geländeoberkante hochgezogen.
 Der Einstieg in den Schacht erfolgt seitlich knapp neben der Wasseroberfläche über eine ca. 60 x 60 cm große Einstiegsluke. Diese ist mit einem einteiligen, versperrten Metaldeckel mit Belüftungspilz verschlossen (Gummidichtung und Insektenschutzgitter vorhanden).
 Der Quellsammelschacht ist als Durchlauftschacht konzipiert.

BESCHREIBUNG DER BEHÄLTER:
Hochbehälter Leitergraben:

Erdeüberdeckter Einkammerbehälter aus Beton mit einem Fassungsvermögen von ca. 80 m³.
 Der Zugang erfolgt von vorne über eine versperrte Metalltür mit eingebautem Lüftungsfenster (Insektenschutz vorhanden, Gummidichtung vorhanden).
 Der Behälter weist einen Zulauf über dem Niveau des Überlaufes auf. Die Überlaufleitung ist mit einer Froschklappe gesichert.
 Ein Belüftungspilz mit Insektenschutz über der Wasserkammer ist ersichtlich
 Der Vorraum und die Behälterkammer sind baulich nicht vollständig getrennt ausgeführt.

Hochbehälter Hinterleiten:

Bauart: in Schalung betoniert, unterirdisch, Fassungsvermögen ca. 6 m³, 2 verbundene Kammern.
 Einstieg von oben mittels Leiter in die Schieberkammer, nicht direkt über der Wasseroberfläche.
 Einstieg: Betonsockel ca. 0,3 m über GOK mit versperrtem Edelstahldeckel mit voll funktionstüchtiger Gummiabdichtung, 60 x 60 cm, mit Entlüftungspilz inkl. Insektengitter abgedeckt.
 Ein weiterer Belüftungspilz mit Insektenschutz ist neben dem Einstiegsbereich ersichtlich
 Unmittelbare Umgebung: Quellschutzgebiet eingefriedet, weiters Wiesen
 Quellfassungen und Hochbehälter in eingezäuntem Schutzgebiet
 Der Überlauf ist mit einer Froschklappe gesichert. Wasserkammern gegenüber Schieberkammer nicht abgetrennt. Im Behälter befindet sich auch die UV-Desinfektionsanlage Hinterleitenquelle. Letzte Behälterreinigung: Ende Oktober 2023

Hochbehälter Haselhof:

Lage: KG Oberhöflein Parz. 750/7, von WVA Grünbach am Schneeberg betreut.

UV-Desinfektionsanlage Hinterleitenquelle:

Hersteller: Aquafides Wedeco Horizontal Typ: 2 AF 300T
 ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.572)
 Erstinbetriebnahme: 06.2013 Anzahl UV-Strahler: 2 Typ Strahler: AF300T
 Leistung (W) 270 max. Nutzungsdauer (h): 8700
 Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja
 on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein
 Ein Betriebstagebuch wird geführt

<u>UV-Anlagentyp</u>	Aquafides AF300T
Zugelassene Betriebsbedingungen	
Durchfluß (m ³ /h) [Maximalwert] Eine Überschreitung des Maximalwertes wird lt. Auskunft mit einer eingebauten Drosselklappe verhindert.	20,4 m ³ /h
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²) [Mindestwert]	45 W/m ²
Min. UV - Transmission (100 mm)	12 %

Ableseungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

Durchfluß (m ³ /h) Durchflussmengenbegrenzer vorhanden	≤ 20,4
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²)	101
Betriebsstunden des Gerätes, gesamt (h)	---
Anzahl an Schaltungen des Gerätes, gesamt	---
Betriebsstunden der Strahler des Gerätes, aktuell (h)	5900

Anzahl an Schaltungen der Strahler des Gerätes, aktuell	16
Letztes Service der Anlage (Datum)	27.02.2025
Letzter Austausch der Strahler des Gerätes (Datum)	27.02.2025
Betriebsstunden der Strahler des Gerätes beim letzten Austausch (h)	8713
Anzahl an Schaltungen der Strahler des Gerätes beim letzten Austausch	36

Nach jedem Strahlerwechsel werden die Zähler der Betriebsstunden und Schaltungen auf 0 gestellt.

UV-Desinfektionsanlage Leitergrabenquelle:

Hersteller: AQUAFIDES Typ: UV-Reaktor 1 AF 90 T
 ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja Registrier Nr.: W 1.569
 Anzahl UV-Strahler: 1 Typ Strahler: ---
 Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja
 on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein
 Betriebstagebuch: geführt

UV-Anlagentyp	Aquafides 1 AF 90 T
---------------	---------------------

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen

Zugelassene Betriebsbedingungen:

Durchfluß (m ³ /h) [Maximalwert]	2,65
Eine Überschreitung des Maximalwertes wird lt. Auskunft mit einem eingebauten Durchflussmengenbegrenzer (max. 2 m ³ /h) verhindert.	
Voralarm Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit	18 W/m ²
Grenzwert Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit	14,1 W/m ²
Min. UV - Transmission (100 mm)	5 %

Inspektion im 2. Quartal 2026 vorgesehen

Nach jedem Strahlerwechsel werden die Zähler der Betriebsstunden und Schaltungen auf 0 gestellt.

Änderungen gegenüber Vorbefund: keine

Mängel: keine

Besondere Ereignisse / gesetzte Maßnahmen: Die Leitergrabenquelle ist wegen Wasserknappheit nicht in Betrieb.

Hygienische Bewertung: Die Anlage macht in hygienischer Hinsicht einen gewarteten und gepflegten Eindruck.

Untersuchungsergebnisse

Die Untersuchungsergebnisse sind der Beilage „Prüfbericht Labor“ zu entnehmen und beziehen sich ausschließlich auf die gezogenen Probemuster.

Chemischer Befund

Probennummer: E2514697/001

N3941238R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 3 - UV-Desinfektionsanlage Hinterleitenquelle, vor Desinfektion

Es liegt hartes Wasser vor.

Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 79,2 % im günstigen Bereich.

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert von 1 FNU der Trinkwasserverordnung (304.Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr.

Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Bakteriologischer Befund

Probennummer: E2514697/001

N3941238R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 3 - UV-Desinfektionsanlage Hinterleitenquelle, vor Desinfektion

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 250 ml nachgewiesen: Coliforme Bakterien (2 KBE/250 ml).

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 250 ml nicht nachgewiesen: Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa, Clostridium perfringens.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2514697/002

N3942364R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 4 - UV-Desinfektionsanlage Hinterleitenquelle, nach Desinfektion

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 250 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa, Clostridium perfringens.

Die Anzahl **Koloniebildende Einheiten bei 37°C (75 KBE/ml)** lag über dem Indikatorparameterwert der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Probennummer: E2514697/003

N3940099R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 5 - Ortsnetz Unterhöflein, NÖ LKG, Neue Welt Str. 4, Zapfhahn Küche, Einhandmischer

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2514697/004

N3939742R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 6 - Ortsnetz Zweiersdorf, Hochzone, Zapfhahnentnahme Halle Fa. Mohr-Sederl

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen:
Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2514697/005

N3941079R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 7 - Ortsnetz Zweiersdorf, Tiefzone, Neue Weltstraße Nr. 138, ZH Küche

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen:
Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Freigabe Inspektionsbericht (Name, Datum):

DI Katrin Hoffmann (zeichnungsberechtigt nach EN ISO/IEC 17020), 24.11.2025

Dieser Inspektionsbericht mit der Berichtsnr. E2514697/02II, datiert mit 24.11.2025, besteht aus 8 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

Die angegebenen Prüf- und Inspektionsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüf-/Inspektionsgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

----Ende des Inspektionsberichts---

Das lebensmittelrechtliche Gutachten unterliegt nicht dem Akkreditierungsumfang nach EN ISO/IEC 17020 und ist dem ggst. Inspektionsbericht ausschließlich beigelegt.

Gutachten

Konformitätsbewertung

Das in Verkehr gebrachte Wasser entspricht in den untersuchten Parametern im Wesentlichen den Indikatorparameter- und Parameterwerten der Trinkwasserverordnung (BGBI. II Nr. 304/2001) bzw. dem ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung.

Auf Grund der vorliegenden Befunde entspricht das abgegebene Wasser im Rahmen des durchgeföhrten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Es lag direkt nach der UV-Desinfektionsanlage eine Überschreitung des Indikatorparameterwertes KBE bei 37 °C vor, die im Rahmen der Gesamtbeurteilung im gut tolerierbaren Bereich lag.

Wr. Neudorf, am 24.11.2025

Gemäß Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz,
BGBI. I Nr. 13/2006
berechtigt

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

**Gemeinde Höflein an der Hohen Wand
Am Johannesstollen 1
2732 Höflein/Hohen Wand**

Prüfbericht

Prüfberichtsnummer	E2514697/01LL
Ausstellungsdatum des Berichts	11.11.2025
Geschäftszahl	11150
Projektbezeichnung	Trinkwasseruntersuchung der WVA Höflein an der Hohen Wand GS2-WL-787/026-2010
Behördenreferenz	GS2-WL-787
Auftragsnummer	E2514697
Projektbearbeiter/in	AKLP
Art der Probe	Trinkwasser
Probenehmer/in	Annalisa Leonardi (Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG)
Datum der Probenahme	Siehe Ergebnistabelle
Ort der Probenahme	WVA Höflein an der Hohen Wand
Witterung am Tag der Probenahme	sonnig, 11 °C
Grund der Probenahme	Trinkwasserqualität
Probeneingang ins Labor	Siehe Ergebnistabelle
Prüfungszeitraum	06.11.2025 bis 11.11.2025
Probenanzahl	Analysenproben: 5 Rückstellproben: 0
Seitenzahl	1 von 10
Anmerkung	

Prüfergebnisse

Probennummer:	E2514697/001					
Probenbezeichnung:	N3941238R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 3 - UV-Desinfektionsanlage Hinterleitenquelle, vor Desinfektion					
Probenahmenorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	05.11.2025 09:05					
Probeneingang:						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1	-		klar, farblos	TWVO
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1	-		o.B.	CODEX
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1	-		nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	7	IPW 100¹⁾
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 20¹⁾
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	2	IPW 0¹⁾
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	PW 0²⁾
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/250 ml	0	PW 0²⁾
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		KBE/250 ml	0	IPW 0¹⁾
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		KBE/250 ml	0	IPW 0¹⁾
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	9,6	IPW 25¹⁾
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1	-		7,3	IPW 6,5 - 9,5¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	683	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	612	IPW 2500¹⁾
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	DIN 38404-3: 2005-07	1	0,01	m-1	1,01	
UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm)	DIN 38404-3: 2005-07	1	10,0	%	79,2	

Probennummer:	E2514697/001					
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	0,1	FNU	0,2	IPW 1 ^{1) 3)}
Chemische Standarduntersuchung					TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	18,8	≥ 8,4 ⁴⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/l	3,35	
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	17,9	
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/l	6,43	
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	90,6	400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	26,6	150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	6,2	IPW 200 ¹⁾
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1,2	200
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,0064	50
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0008	IPW 0,2 ¹⁾
Ammonium (als NH4)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	< 0,01	IPW 0,05 ¹⁾
Nitrat (als NO3)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	7,0	IPW 0,5 ¹⁾
Nitrit (als NO2)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 50 ²⁾
Hydrogencarbonat (als HCO3)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	389	PW 0,1 ²⁾
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	3,9	IPW 250 ¹⁾
Sulfat (als SO4)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	49	IPW 200 ¹⁾
Summenparameter					TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,9	

Probennummer:	E2514697/002				
Probenbezeichnung:	N3942364R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 4 - UV-Desinfektionsanlage Hinterleitenquelle, nach Desinfektion				
Probennahmenorm:	ÖNORM EN ISO 19458				
PN-Datum:	05.11.2025 09:05				
Probeneingang:					
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle				
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis
Sensorische Untersuchungen					Beurteilung nach:
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt
Mikrobiologische Parameter					TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	75
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/250 ml	0
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		KBE/250 ml	0
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		KBE/250 ml	0
Physikalische Parameter					TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	9,6
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	685
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	614
					IPW 2500 ¹⁾

Probennummer:	E2514697/003					
Probenbezeichnung:	N3940099R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 5 - Ortsnetz Unterhöflein, NÖ LKG, Neue Welt Str. 4, Zapfhahn Küche, Einhandmischer					
Probennahmenorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	05.11.2025 09:44					
Probeneingang:						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1	-		klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1	-		o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1	-		nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	6	IPW 100 ¹⁾
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 20 ¹⁾
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	12,4	IPW 25 ¹⁾
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1	-		7,4	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	676	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	606	IPW 2500 ¹⁾

Probennummer:	E2514697/004					
Probenbezeichnung:	N3939742R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 6 - Ortsnetz Zweiersdorf, Hochzone, Zapfhahnentnahme Halle Fa. Mohr-Sederl					
Probennahmenorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	05.11.2025 09:18					
Probeneingang:						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1	-		klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1	-		o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1	-		nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	KBE/ml	1	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	KBE/ml	0	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1	°C	13,0	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1	-	7,5	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10 µS/cm	607		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10 µS/cm	544	IPW 2500 ¹⁾	

Probennummer:	E2514697/005					
Probenbezeichnung:	N3941079R3 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 7 - Ortsnetz Zweiersdorf, Tiefzone, Neue Weltstraße Nr. 138, ZH Küche					
Probennahmenorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	05.11.2025 09:29					
Probeneingang:						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1	-		klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1	-		o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1	-		nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	KBE/ml	5	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	KBE/ml	2	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1	°C	13,5	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1	-	7,5	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10 µS/cm	599		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10 µS/cm	537	IPW 2500 ¹⁾	

¹⁾ ... Indikator - Parameterwert

²⁾ ... Parameterwert

³⁾ ... Gilt nur bei der Aufbereitung von Oberflächenwasser am Ausgang der Wasseraufbereitungsanlage.

⁴⁾ ... Bei Aufbereitung darf die Gesamthärte von 8,4° dH lt. ÖLMB Kapitel B1 nicht unterschritten werden

*** Akkreditierungsstatus:**

1) gekennzeichnete Parameter wurden von Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, 2351 Wiener Neudorf, Palmersstraße 2 - Prüfstelle PSID 0071 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert

10) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Lebensmittelanalytik Österreich GmbH - PSID 0089 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert

****Messunsicherheit in %**

*****Nachweisgrenze**

******Bestimmungsgrenze**

n.b. nicht bestimmbar

n.a. nicht analysiert

o.B. ohne Besonderheiten

Überschreitungen sind „**fett**“ markiert, Entscheidungsregel gemäß AGB.

Freigabe Prüfbericht (Name, Datum):

Angelika Katharina Linseder-Pollatschek (zeichnungsberechtigt nach EN ISO 17025), 11.11.2025

Anlagen:

Nr.:	Bezeichnung:

Dieser Prüfbericht mit der Berichtsnr. E2514697/01LL, datiert mit 11.11.2025, besteht aus 10 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG. Die angegebenen Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

----- Ende des Prüfberichts -----